LESER SCHREIBEN FÜR LESER

Mitglieder des Spielmannszuges beim Erinnerungstreffen des "Zentralen Musikkorps" am Werbellinsee

Oschersleber Musiker waren auf Zeitreise in Berlin

Endlich war es soweit, wir fahren zum ZMK in die ehemalige Pionierrepublik Wilhelm Pieck am Werbellinsee bei Berlin. ZMK, das war das Zentrale Musikkorps der FDJ. Und wir, das sind die aktiven und einige passive Mitglieder des Spielmannszugs Oschersleben.

Wir waren aber nicht allein dort, denn es gab was zu feiern, nämlich die Gründung des ZMK vor 40 Jahren, und da kamen aus fast allen Spielmanns- und Fanfarenzügen sowie Blasorchestern die Freunde der Musik aus allen Himmelsrichtungen zusammen. Der längste Anreiseweg startete in Neuseeland. Viele trugen die alten Uniformen, man sah FDJ- und sogar Pionier-Hemden mit Halstuch. Drei Tage lang wurde geprobt, musiziert und gefeiert. Die Organisatoren hatten sich viel einfallen lassen und es gab gelungene Überraschungen, vom historischen "Verpflegungsbeutel" zur Mittagszeit im Stadion bis zum Erinnerungsanhänger einem Notenschlüssel am ZMK-Band. An dieser Stelle möchten wir uns bei unserer Organisatorin Silke Klosa und natürlich bei dem großen Orga-Team in Berlin herzlich bedanken - die Planung war perfekt.

Am Sonnabendnachmittag war dann das große Konzert. Und es dirigierte tatsächlich unser Generalmusikdirektor Hans Helmut Hunger, natürlich vom legendären Hungerturm aus, und das mit 89 Jahter riesigem Beifall aller An-



Die Oschersleber Teilnehmer hatten viel Spaß.

Konzert, ein Auszug aus einer 'de der Organisatoren über 800 Großveranstaltung aus den 80er Jahren. Vor drei Jahren beim letzten Treffen machte unser Hans Helmut nach dem Konzert einen Kniefall und verren. Standesgemäß kam er mit neigte seinen Kopf vor den beeinem Wolga vorgefahren un- geisterten Musikern. Als dann am Sonnabend nach dem Konwesenden. Es war ein schönes zert während der Abschlussre-

Musiker aus Respekt und Dankbarkeit auf das Knie gingen und ihren Kopf vor ihm verneigten, dürfte es wohl nur wenige trockene Augen im Stadion gegeben haben. Viele ahnten, dass es wohl nie wieder solch ein Zusammentreffen geben wird. Es war ein unglaub-

lich emotionaler Augenblick.

Am Abend gab es dann die große Abschlussparty am Strand mit einer Liveband auf deckt und neue geknüpft. der Bühne, alten Konzertaufnahmen und Fotos auf einer großen Leinwand, einer Modenschau mit allen mittlerweile historischen Uniformen des ZMK, einem Feuerwerk und

Foto: privat ganz viel Tanzen, Singen und

Lachen. Viele alte Freundschaften wurden wiederent-Es war ein unvergesslich

schönes Wochenende an das wir uns zurückerinnern wer-

> Gerold Schmidt Oschersleben